



M.MICHAEL Spenner <mpadspenner@googlemail.com>

Ihre eMail vom Nikolaustag > AW: kurze Antwort

1 Nachricht

Spenner <begegnungbergmann@ararat-berlin.de>

8. Dezember 2015 um 19:45

An: "Maria.Kiczka-Halit" <maria.kiczka-halit@lok-berlin.de>

Cc: Frau Margit Jankowski <buero@ararat-berlin.de>

Verehrte Frau Halit,

die eMail von Herrn Hubert wird von mir nicht öffentlich kommentiert werden.

Was Herr Hubert mit der ihm übersendeten eMail macht, bleibt ihm überlassen! Allerdings, abgesehen von den Informationen, die mir noch unbekannt gewesen sein könnten, wofür ich mich natürlich bedanke, stimmen mich seine „oberlehrerhaften“ Belehrungen, wie mir es vorgekommen ist, nachdenklich.

Wenn das Ergebnis von jahrelangen Initiativen etc. dieser sogenannte „Ablaufplan“ sein soll, der m.E., wie bereits ausgeführt, wirklich nicht realitätsnah sein kann, bin ich doch sehr enttäuscht.

Das Herr Hubert wirklich davon überzeugt ist, was er mir schreibt, kann ich nicht glauben, z.B. dass die Umsetzung der Maßnahmen „TripleB“ von den Ergebnissen der Bürgerbeteiligungen abhängen.

Mein Engagement, wie ich wiederholt zum Ausdruck gebracht habe, ist hauptsächlich dadurch begründet, dass durch die angedachten Maßnahmen in der Bergmannstraße der Geschäftserfolg der Gewerbetreibenden, natürlich vordergründig von ARARAT, nicht beeinträchtigt wird. Insofern sind meine „Pamphlete“ auch subjektiv und entbehren der gemeinschaftlichen Abstimmung der Kollegen.

Meine Idee ist dabei eher die „Mitstreiter“ zu mobilisieren.

Reaktionen sind eh eher die Ausnahme! Aber das entmutigt mich nicht, bis ich weiß, was von der BVV beabsichtigt ist in der Bergmannstraße zu verbessern!

Insofern sind meine Ausführungen auch keine internen Diskussionspapiere der Gewerbetreibenden. Das möchte ich hier ausdrücklich betonen.

Da ja leider gewisser weise „der See still ruht“, unternehme ich natürlich zwischenzeitlich einiges, damit Bewegung in den „Projektprozess“ kommt, z.B. habe ich das Dokument, zwar zeitversetzt, auch an Herrn Panhoff, Herrn von Alm, Herrn Dr. Heinrichs usw. übersendet.

Das Herr Hubert das Schreiben auch an die Steuerungsrunde weitergeleitet hat, lässt ja hoffen, dass meine diesbezüglichen Fragen beantwortet werden. Wohlgedemert, weder von Seiten der Kollegen, noch von Seiten der Verwaltung und Politik erfolgte bisher eine Reaktion! Fast ausschließlich aber Herr Hubert!

Allerdings, wie Sie ja auch gehört haben, will „Ursel“ gelegentlich ein Treffen organisieren.

Für heute noch einen fröhlichen Abend, ich geh' jetzt mal ins „Maselli“ und am Donnerstag viel Erfolg, vielleicht können Sie ja danach Neuigkeiten berichten.

Herzliche Grüße

Spenner

Initiative Ararat

BEGEGNUNGBERG MANN

ARARAT GmbH > Dipl.-Ing. M.Michael Spenner c.consultant

Postfach 31 1640 DE 10653 Berlin

MOB: **+49 171 4621890** FAX: 030 88627743

eMAIL: begegnungbergmann@ararat-berlin.de / mpadspenner@gmail.com



Von: Maria.Kiczka-Halit [mailto:maria.kiczka-halit@lok-berlin.de]

Gesendet: Sonntag, 6. Dezember 2015 22:35

An: 'M.Spenner'

Cc: 'Frau Margit Jankowski'

Betreff: AW: kurze Antwort

Hallo Herr Spenner,

Ich bitte um Entschuldigung, dass ich mich erst heute melde. Habe viel zu tun.

Ich möchte gern auf ihr Schreiben an alle antworten, die in Ihrem Verteiler sind: Bezogen sowohl auch die Vertretung der Gewerbetreibenden in der Steuerungsrunde, als auch in Bezug auf die Adressenliste als auch in Bezug auf meine Rolle.

Am Do trifft sich die Steuerungsrunde und da hätte ich gern ein paar Signale. Gibt es aktuelle Entwicklungen?

In diesem Kontext: Herr Hubert hatte ihr Schreiben an die Steuerungsrunde weitergeleitet. War das in Ihrem Sinne. Ich hatte das bisher nicht getan, weil Sie nicht darum gebeten hatten und ich es als internes Diskussionspapier der Gewerbetreibenden verstanden habe.

Freue mich über eine kurze Rückmeldung.

Beste Grüße

Maria Kiczka-Halit

Von: M.Spenner [<mailto:mpadspenner@googlemail.com>]
Gesendet: Montag, 30. November 2015 17:53
An: Frau Maria Kiczka-Halit <maria.kiczka-halit@lok-berlin.de>
Cc: Frau Margit Jankowski <buero@ararat-berlin.de>
Betreff: kurze Antwort

Liebe Frau Halit,

sorry, meine Maschine hatte mir gemeldet, Sie seien nicht zu erreichen, deshalb die erneute Mail.

Bei mir ist das Engagement noch nicht „verpufft“, eher im Gegenteil!

Wenn sie das Dokument gelesen haben werden, glaube ich, dass weiterhin großer Klärungsbedarf besteht und ernsthaft mit „offenen Karten“ gespielt werden muss, wenn man sich nicht veralbert vorkommen möchte. Natürlich, das ist meine subjektive Meinung, aber auch die Sicht der Erkenntnisse der letzten Wochen.

Wäre schön, wenn Sie sich nochmals melden.

Mit freundlichen Grüßen

Spenner

Initiative Ararat

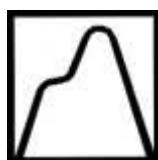
BEGEGNUNGBERG MANN

ARARAT GmbH w Dipl.-Ing. M.Michael Spenner c.consultant

Postfach 31 1640 DE 10653 Berlin

MOB: [+49 171 4621890](tel:+491714621890) FAX: 030 88627743

eMAIL: begegnungbergmann@ararat-berlin.de / mpadspenner@gmail.com



Diese E-Mail wurde von Avast Antivirus-Software auf Viren geprüft.
www.avast.com

This email has been protected by YAC (Yet Another Cleaner)

www.yac.mx